

DansArt
TANZNETWORKS

BIENNALE PASSAGES 26

African Contemporary
Dance Festival

13.-15. Nov 26

DansArt THEATRE Bielefeld

ARTISTIC DIRECTOR
Tchekpo Dan Agbetou

KVV über Tourist Info, DansArt und an der Abendkasse
DansArt TANZNETWORKS, Am Bach 11, Bielefeld (Altstadt)

dansart.de

Foto © Malick Welli

[kulturamt bielefeld]
DansArt TANZNETWORKS Förderverein e.V.
ABA PAGE©
BEATESTEIL

BIENNALE PASSAGES 26

Seit 2006 schafft die Biennale Passages Räume für Begegnung, Austausch und die Erforschung zeitgenössischer Tanzformen über kulturelle und geografische Grenzen hinweg. Was als Plattform für den Dialog zwischen Tanzschaffenden aus Europa und Afrika begann, ist heute ein lebendiges Netzwerk künstlerischer Beziehungen, das Perspektiven verbindet, Unterschiede sichtbar macht und neue Verbindungen entstehen lässt. „Passages" steht für Übergänge, Bewegungen und Begegnungen. Für das Dazwischen, in dem etwas Neues entstehen kann. Gerade in einer Zeit, in der Grenzen wieder stärker gezogen, Gesellschaften polarisiert und vertraute Gewissheiten infrage gestellt werden, gewinnt dieser Austausch an Bedeutung.
Die Biennale bringt Künstlerinnen, Choreografinnen, Produzentinnen, Veranstalterinnen und Publikum zusammen. Im Mittelpunkt stehen dabei nicht nur die Aufführungen, sondern auch der gemeinsame Prozess: das Kennenlernen anderer künstlerischer Perspektiven, das Teilen von Erfahrungen und das Entwickeln neuer Ideen und Kooperationen.

Die Biennale Passages versteht Tanz als eine Sprache, die nicht überall dasselbe bedeutet, aber überall Fragen stellen kann. Eine Sprache, die Körper, Erinnerungen, Geschichten und unterschiedliche Sichtweisen miteinander in Beziehung setzt.

Wir laden Sie ein, diese Passagen mit uns zu entdecken.
Ulla und Tchekpo Dan Agbetou

Die Biennale Passages 26 wird gefördert und unterstützt durch:
DansArt Förderverein e.V., Kulturamt Bielefeld, Aba Page, Beate Steil

FR 13. und SA 14. Nov 26, Beginn 19:30 Uhr
SO 15. Nov 26, Beginn 16:30 Uhr
Einlass: jeweils eine Stunde vorher

Tickets: Kat I 27 EUR / 23 EUR* Kat II 23 EUR / 19 EUR* Kat III 19 EUR / 15 EUR*
*erm. für Schüler und Studenten



Tchekpo Dan Agbetou
Künstlerische Leitung und Direktion
Artistic Director and Direction

Ulla Agbetou
Koordination und Management
Assistence of the Artistic Director and Direction

© Christian Bort



Foto: Tchekpo Dan Agbetou

CIE SUPER WETCHÉ

BENIN

FR 13. NOV 19:30 UHR

„DER SAKPATA- & HEBIOSSO-TANZ" **Dauer:** ca. 15 min

Der Titel meiner Arbeit lautet „DAS DONNERN DES GEWITTERS UND DIE KRAFT DER ERDE". Mein Name ist Juvencio DEMIDE. Ich wurde am 11. Juni 1984 in Ouidah, Benin, geboren. Meine Eltern sind beide aus Benin. Meine Schulausbildung musste ich bereits in der dritten Klasse abbrechen, weil meine Leidenschaft dem Tanz galt. Ich habe an diese Leidenschaft geglaubt und tue es bis heute. Tanz ist für mich eine Kunstform, durch die wir miteinander kommunizieren und unsere Kultur in Benin und über die Landesgrenzen hinaus sichtbar machen können.

Meine Eltern teilten diese Leidenschaft zunächst überhaupt nicht. Im Laufe der Zeit gelang es mir jedoch, meine Begeisterung für den Tanz professionell weiterzuentwickeln und mir in verschiedenen Bereichen, insbesondere in der beninischen Kultur, eine eigene Position aufzubauen. Dennoch stieß ich aufgrund meiner geringen formalen Schulbildung immer wieder auf Grenzen und verlor dadurch auch berufliche Möglichkeiten. Deshalb gründete ich meinen eigenen Tanzverein „Wétché". In meiner Muttersprache Fon bedeutet das so viel wie „mein Tanz". Die Grundidee des Vereins ist es, junge Menschen, die ebenfalls eine Leidenschaft für den Tanz haben, auszubilden und ihnen zugleich zu ermöglichen, ihre schulische Ausbildung fortzusetzen. Sie sollen nicht in die gleiche Situation geraten wie ich.

Im Laufe der Jahre konnte ich diese Idee gemeinsam mit meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern verwirklichen – mit Unterstützung verschiedener Organisationen.

Choreografie & Tanz: Juvencio Demide

FR 13. NOV 19:30 UHR





CIE LANGAGE PERDU KAMERUN

„L'AFRIQUE N'IRA PLUS AU VATICAN" **Solo** | Dauer: 30 min

Afrika gilt als Wiege der Menschheit, weniger jedoch als Wiege der Glaubensvorstellungen. Mit dem Aufkommen der großen monotheistischen Religionen, des Christentums und des Islam, wurden viele lokale Glaubensvorstellungen verdrängt oder sogar verboten. Religion diente dabei als wesentliches Instrument zur Unterwerfung der Bevölkerung.

Diese Performance hat eine kathartische Funktion: Sie will festgefahrene Denkmuster aufbrechen und neues Denken anstoßen, das in denafrikanischen Traditionen der Vorfahren verwurzelt ist.

Ein eindringlicher Aufruf, sich rituellen Praktiken zu öffnen und die Verbindung zu den Gottheiten wiederherzustellen.

Konzeption, Choreografie, Inzenierung und Tanz: Éric Delphin Kwegoue
Produktion: Cie Koz'art/Kamerun
Koproduktion: Festival Compto'art54
Produktionsleitung: Cie Mata Malam/Frankreich
Verwaltung: Béatrice Meguem



CIE DUMANLÉ

ELFENBEINKÜSTE

FR 13. NOV 19:30 UHR

„ABOBO GARE“ Dauer: 50 min

Abobo Gare, einer der pulsierendsten Verkehrsknotenpunkte Abidjans, ist aus dem Projekt „Corps 2000“ entstanden und wird oft auf eine rechtsfreie Zone reduziert. Hermann Yao Nikoko macht ihn jedoch zum universellen Symbol für Widerstandskraft und Entschlossenheit. Die Körper der Tänzerinnen und Tänzer vermitteln die rohe Poesie der Busbahnhöfe, den Schweiß informeller Arbeit und vor allem die menschliche Würde. Denn jedes Land hat sein eigenes „Abobo“.

Das Stück ist ein visuelles und choreografisches Manifest, in dem die Straßenkultur ihre volle künstlerische Legitimität erlangt. Dringlichkeit, Energie und kreatives Brodeln.

Choreograf: YAO Nikoko Hermann
Technischer Leiter und externer Berater: Serge Arthur DODO
Lichtregie: YAO yao Aristide
Kostümbildner: ISMA
Sänger: Christian WLOUTIEHI
Tänzer: Pierre Marie Yoro FALLET, Israël KANON, Gnonsihan Ulrich Cédric, BAHO Hermine SERI, Christian N'DRI

Entstehungsjahr: 2026
Koproduktion: Fonds (Art) Venir und das Centre de Développement Artistique le BAOBAB

GOETHE INSTITUT

DansArt TANZNETWORKS Förderverein e.V.

SA 14. NOV AB 19:30 UHR

PREMIERE



„ÜBER DEM REGENBOGEN“ Dauer: 50 min

Wir bewegen uns in individuellen Zellen und projizieren Wünsche und Ängste auf unser Gegenüber. Chaos, Misstrauen und Einsamkeit entstehen. Wie finden wir wieder zueinander und schaffen Vertrauen? Hinter aller Abgrenzung bleibt eine gemeinsame Sehnsucht:
uns in Sicherheit wiegen zu dürfen.

Konzept und Inszenierung: Tchekpo Dan Agbetou und Elisabeth Masé
Choreografie: Tchekpo Dan Agbetou mit den Tänzer*innen
Dramaturgie: Elisabeth Masé
Tanz: Antonia Aae, Harmonie Agbetou, Delia Albertini, Rafael Hellweg, Tobias Weikamp
Lichtdesign: Jost Jakobfeuerborn mit Tchekpo Dan Agbetou
Produktion: Tchekpo Dance Company
Co-Produktion: DansArt Tanznetworks
Foto: Elisabeth Masé

Eine Produktion im Rahmen des dreijährigen künstlerischen Programms „BRÜCKEN BAUEN“
Teil I: „Zwischen Kulturen – Angst und Vorurteil“

Gefördert durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen, dem Kulturamt Bielefeld und DansArt

Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen

[kulturamt bielefeld]

DansArt TANZNETWORKS Förderverein e.V.



CIE ANGE AOUSSOU ELFENBEINKÜSTE
CIE SEL-BA FRANKREICH
TCHEKPO DANCE COMPANY
BENIN / DEUTSCHLAND

SA 14. NOV AB 19:30 UHR

VORPREMIERE

„TRAVERSÉES – KÖRPER IN BEWEGUNG“ Dauer: 30 min

TRAVERSÉES – CORPS EN CIRCULATION ist eine internationale choreografische Koproduktion unter der Leitung der Compagnie Ange Aoussou (Elfenbeinküste), in Zusammenarbeit mit der Compagnie SEL-BA (Frankreich, Hauts-de-France) und der Tchekpo Dance Company (Deutschland). Das Projekt erforscht den Körper als Raum des Dialogs, des Austauschs von Erinnerungen und der Auseinandersetzung mit Geschichte.

Es geht nicht darum, Migration abzubilden, sondern darum zu hinterfragen, wie sich choreografische Sprachen verändern, wenn sie verschiedeneGebiete und kulturelle Kontexte durchqueren.

Choreografie: Kodro Angèle Aoussou-Dettmann & Tchekpo Dan Agbetou
Dramaturgie: Ulla Agbetou
Produktions- und Verwaltungsleitung: ATTUOMAN Florent
Tanz: Djagba Finondé Marie-Rose, Attuoman Khuwa Agnès, Fidelia Nehoua, Loukou Jean Bédel, Bila Fatoumata, Diazou Ouassa Stephen Christopher / Élise Daubie, Carlos Dou Becho / Albertini Delia, Massi Béatrice

Ko-Produktionspartner: Cie Ange Aoussou, Elfenbeinküste, Cie SEL-BA, Frankreich/Hauts-de-France Tchekpo Dance Company, Benin/Deutschland

Mit Unterstützung des Internationalen Koproduktionsfonds (IKF) des Goethe-Instituts.

GOETHE INSTITUT · SEL-BA · Compagnie Ange Aoussou · DansArt TANZNETWORKS Förderverein e.V.

SO 15. NOV 16:30 UHR



„LA SUITE PAS LA FIN“ **Duo** | Dauer: 30 min

„LA SUITE PAS LA FIN“ ist aus unserer gemeinsamen Geschichte und unserer Freundschaft entstanden. Das Stück setzt sich mit einer Verbindung auseinander, die über die Jahre gewachsen ist – mit ihren Stärken und Schwierigkeiten, ihren Konflikten, aber auch mit der Fähigkeit, trotz aller Herausforderungen weiterzumachen.

Unsere Ausgangsfrage ist einfach: Ist Freundschaft für immer?

Für uns kann eine aufrichtige Freundschaft Pausen und Unterbrechungen kennen, aber niemals ein endgültiges Ende. Durch unsere Körper und unsere beiden tänzerischen Welten – Bboying und Popping – möchten wir eine Botschaft von Loyalität, Respekt, Liebe und Solidarität vermitteln. „La Suite pas la Fin“ handelt letztlich von der Kraft, die wir im anderen finden können, um weiterzugehen.

Choreografie: Am et Pisco
Tanz: Am et Pisco
Sounddesign: Grandbrothes
Lichttechnik: Faly Diaw
Foto: Mehdi bsmk



Foto: Cie Narcisse

CIE NGOR

SENEGAL

SO 15. NOV 16:30 UHR

„MOUTON NOIR“ **Solo** | Dauer: 30 min

„MOUTON NOIR“ ist ein Tanzsolo, das die Spannung zwischen Einzigartigkeit und Konformität in einer von Normen geprägten Gesellschaft erforscht.

Anhand der symbolischen Figur des schwarzen Schafs hinterfragt das Stück den Platz des Individuums, das sich weigert, der Herde zu folgen, sich dadurch der Ausgrenzung aussetzt und zugleich seine Freiheit zu sein einfordert.

Das Solo bringt die inneren und gesellschaftlichen Konflikte des Nonkonformismus zum Ausdruck. Das schwarze Schaf wird dabei zur Metapher für einen inneren Kampf: für den Versuch, seinem tiefsten Wesen treu zu bleiben – selbst um den Preis der Ablehnung.

Zwischen Verletzlichkeit und Stärke schwankend, schöpft es aus dem Schmerz die notwendige Kraft, um seine einzigartige Stimme zu behaupten.

Choreografie: Amadou Diop
Darsteller: Amadou Diop
Sounddesign: Amadou Diop & Index Nuul Kuuk
Foto: Cie Narcisse

SO 15. NOV 16:30 UHR



„DROITS DE LA NATURE“ **Solo** | Dauer 25 min

„DROITS DE LA NATURE“ ist ein choreografisches Solo, das unsere Beziehung zum Lebendigen und unsere Verantwortung angesichts der Umweltverschmutzung hinterfragt.

Durch Hip-Hop, zeitgenössischen Tanz, traditionelle afrikanische Tänze und den Einsatz recycelter Materialien wird der Körper zu einem Ort des Kampfes, des Widerstands und der Wiedergeburt.

Das Stück lädt dazu ein, unsere Art zu leben und unseren Umgang mit der Welt zu überdenken und wieder eine Verbindung zur Natur herzustellen.

Choreografie: Ibrahima Niassy - Pisco
Darsteller: Antoinefall & Nils Frahm
Foto: Malick Welli

PROGRAMM

FR 13. NOV 26, BEGINN 19:30 UHR

Cie Super Wetché BENIN
„Der Sakpata- & Hebiosso-Tanz" – **Solo** | Dauer: 15 min
Cie Langage Perdu KAMERUN
„L'Afrique n'ira plus au vatican" – **Solo** | Dauer: 30 min

– Pause –

Cie Dumanlé ELFENBEINKÜSTE
„Abobo Gare" – Dauer: 50 min

SA 14. SEPT 26, BEGINN 19:30 UHR

Tchekpo Dance Company BENIN / DEUTSCHLAND
„Über dem Regenbogen" – Dauer: 50 min

– Pause –

Cie Ange Aoussou ELFENBEINKÜSTE
Cie Sel-Ba FRANKREICH
Tchekpo Dance Company BENIN / DEUTSCHLAND
„Traversées – Körper in Bewegung" – Dauer: 30 min

SO 15. NOV 26, BEGINN 16:30 UHR

Cie Am et Pisco SENEGAL
„La suite pas la fin" – **Duo** | Dauer: 30 min

– Pause –

Cie Ngor SENEGAL
„Mouton noir" – **Solo** | Dauer: 30 min
Cie Fil ak fee SENEGAL
„Droits de la nature" – **Solo** | Dauer: 25 min

DansArt
TANZNETWORKS



Am Bach 11, 33602 Bielefeld (Altstadt)

Flughafen/Airport
Paderborn-Lippstadt, Hannover, Dortmund, Düsseldorf, Köln-Bonn
Bahnhof/Train station
Bielefeld
Straßenbahnhaltestelle/Tramway stop
Landgericht oder/or Rathaus
Bushaltestelle/Bus stop
Kunsthalle
Hotels
Hotel Mercure Altstadt
Hotel Mercure Niederwall
Weitere Hotels unter/for more information check
www.bielefeld.de

DAS TEAM

Direktion und Künstlerische Leitung: Tchekpo Dan Agbetou
Koordination und Management: Ulla Agbetou

Technik: Jost Jacobfeuerborn, Matthias Pohl
Konzept & Design: BEATE STEIL Kommunikation und Design

Titelfoto: Malick Welli

[kulturamt bielefeld] DansArt TANZNETWORKS ABA PAGE© BEATESTEIL

DansArt TANZNETWORKS
Am Bach 11, 33602 Bielefeld (Altstadt)
Telefon +49.521.1756-56, Mo. bis Do. 16-20 Uhr
info@dansart.de, www.dansart.de
dansart /